Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09240597
Kreis	Mittelsachsen
Gemeinde	Niederwiesa
Anschrift	Schloßallee 1; 3; 4; 5; 6; 7; 8; 9; 11
Gem. * Fl-stck. * Flur	Lichtenwalde * 1/a; 2; 4/a 4/b; 6/a; 7/a; 8/a; 72/a; 115/2; 243; 246; 452/4; 452/9;452/13; 452/19; 452/23; 456/5; 456/6; 458/2; 458/3; 460/33; 460/38; 460/39; 461; 462/a; 463/2; 463/3; 463/4; 463/5; 464/7; 464/10; 464/23; 464/25; 464/5; 464/6; 464/8; 464/9; 464/11; 464/13; 464/14; 464/15; 464/16; 464/24; 464/26; 465/e; 465/3; 465/4; 466; 466/a; 467/c; 467/1; 467/6; 467/8; 467/9; 467/10; 467/11; 467/13; 467/b; 467/12; 467/14; 469/2; 470/a; 470/b; 470/c; 472/5; 472/6; 472/10; 472/12; 472/13; 472/14; 472/15; 472/16; 472/17; 472/18; 472/19; 472/20; 472/21; 472/22; 472/23; 472/24; 472/25; 472/26; 473; 473/a; 475; 476; 478/a; 478/p; 477/a; 489/d; 489/1; 490/a
Bauwerksname	Schloss, Vorwerk, Schlossgarten und Park Lichtenwalde (Sachgesamtheit)
Zusätzl.-Anschrift	*August-Bebel-Straße 6* *460/38*Lichtenwalde*
Zusätzl.-Anschrift	*An der Zschopau -* *210*Braunsdorf*

Kurzcharakteristik

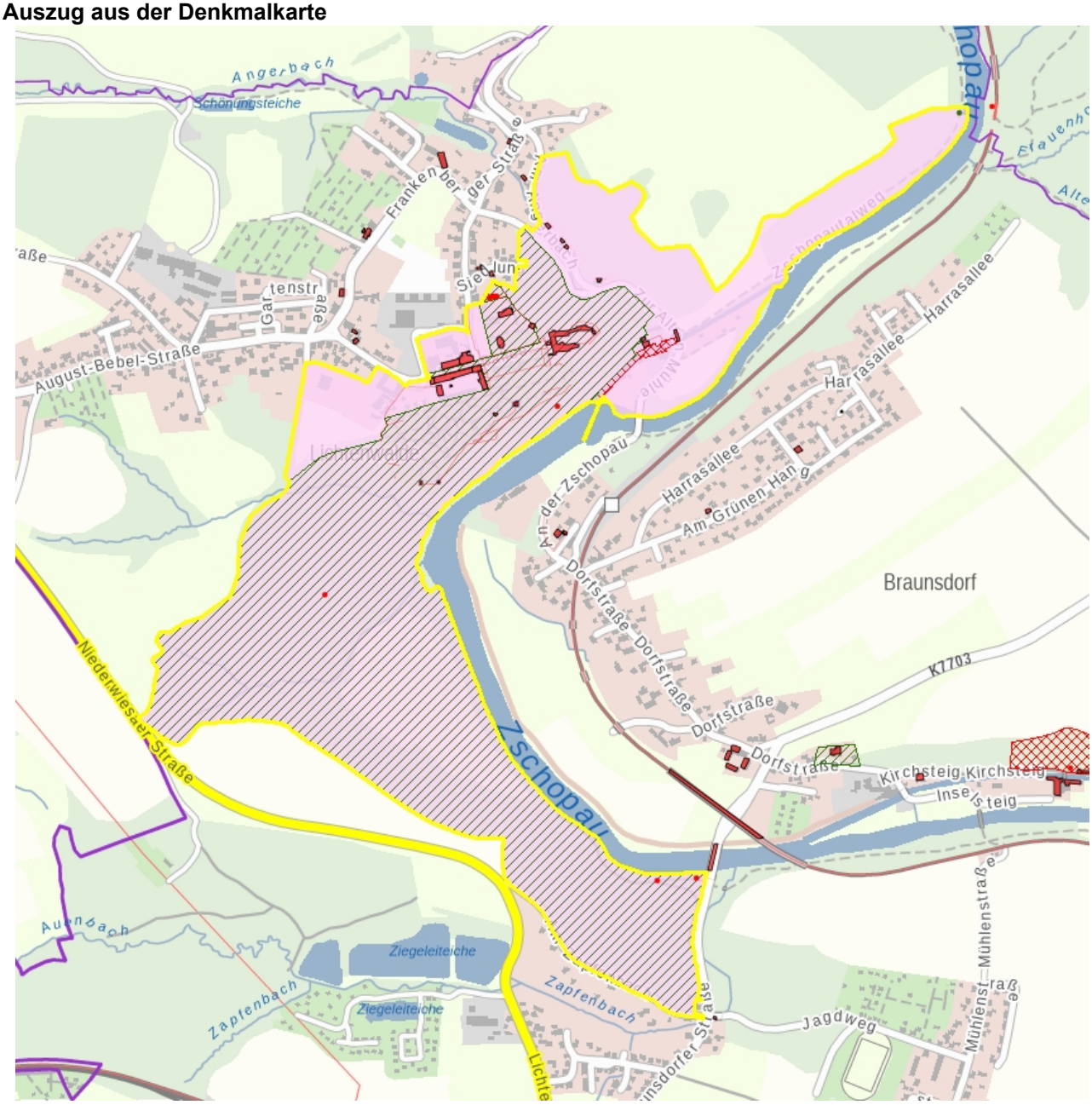
Sachgesamtheit Schloss, Vorwerk, Schlossgarten und Park Lichtenwalde mit folgenden Einzeldenkmalen: Schloss mit Schlossbrücke, Wirtschaftshof, Kapelle und Teehaus, Schlossgarten mit Einfriedung, Parkrestauration, Konzertpavillon, Aussichtspavillons, Skulpturen und Wasserspielen, landschaftlicher Schlosspark mit Ausstattung sowie Harras-Eiche (siehe Einzeldenkmalliste - Obj. 09302038), Küchengarten, Orangerie mit anschließendem Wohnteil, Kellerhaus, Einfriedung mit Toren sowie Wasserreservoir zur Wasserversorgung der Wasserspiele des Schlossesgartens (siehe Einzeldenkmalliste - Obj. 09302042), Alter gräflicher Friedhof mit Grabstätten der Familie Vitzthum von Eckstädt, einem Gedenkstein für den während des 2. Weltkrieges gefallenen Sohn und einem Holzkruzifix des Oberammergauer Bildschnitzers Hans Mayr, der Einfriedungsmauer sowie der gärtnerischen Friedhofsgestaltung (siehe Einzeldenkmalliste - Obj. 09240605), »kleines Vorwerk« mit herrschaftlicher Schenke (heutige Schlossgaststätte, siehe Einzeldenkmalliste - Obj. 09240595) und ehemalige Brauerei sowie Gesindehaus (siehe Einzeldenkmalliste - Obj. 09240596), »großes Vorwerk« (auch als Rittergut bezeichnet) mit Brennerei (ursprünglich Gutsscheune, heute Wohnhaus), Altstall (heute Gewerbeeinrichtung), zwei Wohnhäuser (»Wohnhaus am Park« und »Wohnhaus an der Linde«), Stallgebäude und Kopie des alten Taubenhauses (siehe Einzeldenkmalliste - Obj. 09302043), Schlossmühle mit Resten des Mühlengebäudes, Mühlenwohnhaus, Nebengebäude, Mühlgraben und Wehr (siehe Einzeldenkmalliste - Obj. 09240587) und Steinbogenbrücke (siehe Einzeldenkmalliste - Obj. 09244522) sowie Kopien der ehemaligen Parkausstattung als Sachgesamtheitsteile; überregional bedeutsame Schlossanlage mit bedeutendem Schlosspark, ortsgeschichtlich, regionalgeschichtlich, baugeschichtlich, gartengeschichtlich, technikgeschichtlich, baukünstlerisch, gartenkünstlerisch sowie landschaftsgestaltend von Bedeutung

Datierung	um 1180 (Burganlage mit Bergfried und Kapelle); 1722 (Abbruch Burg und Errichtung Schlosses unter; 1905-1908 (Wiederaufbau Schloss nach Brand - außer; letztes Viertel 19. Jh. (Friedhof)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09240597 S**
Aufnahmejahr	2018
Fotograf	Peker, Franziska
Beschreibung	Schloss und Schlossallee, Ansicht von Westen

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.